

Sitzungsvorlage

FB / Aktenzeichen		Vorlage	Datum
Umwelt	öffentlich	2011/015	04.02.2011

BERATUNGSFOLGE						
Gremium	Termin	Beratungsergebnis				
		EST	Ja	Nein	Enth.	
Umwelt- und Planungsausschuss	22.02.2011					
Gemeinderat	10.03.2011					

Klimaschutzkonzept -Besetzung des Lenkungskreises

Beschlussvorschlag:

Die künftige Besetzung des Lenkungskreises „Klimaschutz und Energie“ mit dem Teilnehmerkreis

- Verwaltung (Bürgermeister und Umweltbeauftragter)
- Jeweils 1 Vertreter der CDU -, SPD - und FDP – Fraktion und der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen
- 1 Vertreter der Kirchengemeinden
- 1 Vertreter der Gewerbevereines
- 1 Vertreter eines größeren örtlichen Unternehmens
- 1 Vertreter der Lokalen Agenda 21
- 1 Vertreter der Stadtwerke ETO
- 1 Vertreter der Bürgerenergiegesellschaft (z Zt. in Gründung)
- 1 Vertreter der örtlichen Landwirtschaft
- 1 Vertreter der örtlichen Schulen
- 1 Vertreter des Jugendwerkes

wird gemäß des Empfehlungsvorschlages aus der Sitzung des Lenkungskreises vom 12.01.2011 beschlossen.

Haushaltsrechtliche Auswirkungen:

Keine

Gleichstellung:

Es werden gleichstellungsrelevante Fragen tangiert.

ja [] nein [X]

Sachdarstellung:

Zur Erstellung des integrierten Klimaschutzkonzeptes für die Gemeinde wurden zwischenzeitlich vom Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit die beantragten Mittel in Höhe von 14.994 Euro bewilligt. Nach den Förderbedingungen muss das Konzept bis zum 31.11.2011 dokumentiert und durch einen Schlussbericht abgeschlossen sein.

Die Erarbeitung von Maßnahmen und Zielaussagen soll durch Handlungsempfehlungen oder Vorschläge der Gremien

- Lenkungskreis „Klimaschutz und Energie“
- 4 Arbeitskreise analog zu den Handlungsfeldern
 1. „Planen/Bauen/Sanieren“
 2. „Energieeffizienz“
 3. „Regenerative Energien“
 4. „Öffentlichkeitsarbeit/Beratung/Klimaanpassung“

erreicht werden. Das Ingenieurbüro *infas enermetric* wird das Projekt beratend begleiten. Zur Einarbeitung der Arbeitskreise werden im März/April, gegliedert nach der jeweiligen Thematik, Workshops angeboten.

Inhalte und Hintergründe des Klimaschutzkonzeptes wurden dem Umwelt- und Planungsausschuss bereits vorgestellt. Es wird auf die Vorlage 2010/120 verwiesen.

Der Lenkungskreis hat in seiner Sitzung am 12.01.2011 über seine künftige Zusammensetzung beraten.

Danach wird dem Rat folgende Besetzung vorgeschlagen, wobei die Größe der Teilnehmerrunde mit 15 Personen in einem überschaubaren Rahmen gehalten werden soll:

- Verwaltung (Bürgermeister und Umweltbeauftragter)
- Jeweils 1 Vertreter der CDU -, SPD - und FDP – Fraktion und der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen
- 1 Vertreter der Kirchengemeinden
- 1 Vertreter der Gewerbevereines
- 1 Vertreter eines größeren örtlichen Unternehmens
- 1 Vertreter der Lokalen Agenda 21
- 1 Vertreter der Stadtwerke ETO

- 1 Vertreter der Bürgerenergiegesellschaft (z Zt. in Gründung)
- 1 Vertreter der örtlichen Landwirtschaft
- 1 Vertreter der örtlichen Schulen
- 1 Vertreter des Jugendwerkes.

Die Aufgabe des Lenkungskreises wird die Koordinierung und die Bewertung der Rückmeldungen aus den einzelnen Arbeitskreisen sein. Die sich daraus ergebenden Beratungsergebnisse werden dem Umwelt- und Planungsausschuss bzw. dem Rat als Beschlussempfehlung vorgelegt.

Es ist angedacht, dass die Vertreter der Fraktionen als Sprecher eines jeweiligen Arbeitskreises fungieren. Ergebnisse können damit direkt im Lenkungskreis weitergeleitet und behandelt werden. Aus Gründen der Praktikabilität wird die Verwaltung die Leitung des Arbeitskreises „Öffentlichkeitsarbeit/Beratung/Klimaanpassung“ übernehmen.

Die Zusammensetzung der einzelnen Arbeitskreise soll sich unter anderem aus dem Teilnehmerkreis der öffentlichen Auftaktveranstaltung am 16.02.2011 ergeben. Einige Meldungen bzw. Zusagen für eine Mitarbeit liegen der Verwaltung bereits vor.

Es wird vorgeschlagen, der Empfehlung des Lenkungskreises für die zukünftige Besetzung nachzukommen.

Bürgermeister

Fachbereichsleiter

Sachbearbeiter
